

Oktober 2023

In eigener Sache: Im vorliegenden StFG-„Info“ berichten wir über die Schwerpunkte unserer Aktivitäten in den Bereichen Bildung, Kultur und Politik im III. Quartal 2023 und weisen auf geplante Veranstaltungen hin. Wir bitten um Kenntnisnahme.

5. Juli. Mitglieder des **Kulturrings** und der Gremien der Dr. Dietrich Schulz-Kunststiftung kamen auf Schloss Gottorf zusammen. Unter der Leitung des Vorsitzenden, Landtagspräsident a. D. **Martin Kayenburg**, sprachen die Sitzungsteilnehmer mit der Leitung des Landesmuseums für Kunst und Kulturgeschichte über Neuerwerbungen und mögliche Kandidaten für den „Kunstpreis der Schleswig-Holsteinischen Wirtschaft“ 2025. Überdies wurde die Verleihung des diesjährigen Kunstpreises vorbereitet, die am 4. Februar 2024 stattfinden wird. Gastrednerin der Veranstaltung auf Schloss Gottorf wird Kultusministerin **Karin Prien** sein.

10. Juli. Die zweitägige WIWAG-Kursleiterschulung fand gute Nachfrage. In Kooperation mit der Joachim Herz Stiftung konnten 20 Lehrkräfte in dem **Wirtschaftsplenspiel** fit gemacht werden, um es in Unternehmen vor Ort durchzuführen. Wiwag ist eine gute Möglichkeit, eine Kooperation mit einer Schule einzugehen und mit Leben zu füllen.

11. Juli. Die diesjährige **Ordentliche Mitgliederversammlung** der Studien- und Fördergesellschaft der Schleswig-Holsteinischen Wirtschaft fand im Herrenhaus Borghorst bei Gettorf statt. Nach dem Bericht des Vorsitzenden **Dr. Philipp Murmann** „Aus der Arbeit der Gesellschaft“, dem Bericht der Rechnungsprüfer und der Entlastung von Vorstand und Geschäftsführung gab es eine Nachwahl in den Vorstand der Gesellschaft. Einstimmig gewählt wurde der Präsident des Bauernverbandes Schleswig-Holstein, **Klaus-Peter Lucht**, der damit die Nachfolge seines Amtsvorgängers Werner Schwarz annahm.

Im Anschluss an die Regularien referierte der Minister für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz des Landes Schleswig-Holstein, **Werner Schwarz**, zum Thema „Entwicklungsperspektiven für den ländlichen Raum in Schleswig-Holstein“. Das Treffen endete mit einem sommerlichen Abendempfang.

29. August. An dem Gespräch mit den Spitzen des **FDP-Landesverbandes** Schleswig-Holstein nahmen unter der Leitung von **Oliver Kumbartzky** (MdL) und **Dr. Philipp Murmann** gut 40 Damen und Herren aus Wirtschaft und Politik teil. Im Zentrum der Debatte standen die Energiepreise, der Bürokratieabbau sowie die kostenintensiven Ausweitungen von Sozialtransferleistungen wie der Kindergrundsicherung und der Anhebung des „Bürgergeldes“. Gesprochen wurde ferner über das

Industrieansiedlung-Projekt bei Heide und die erwartbaren Auswirkungen einer Ausweisung der Ostsee als Nationalpark. Kritisiert wurde schließlich die sehr behäbige Vergabe von Aufträgen an die Wehrtechnikunternehmen des Landes aus dem 100 Mrd. Euro-Sondervermögen Bundeswehr.

30. August. Für 78 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (LiV) am Landesseminar Berufliche Bildung (LSBB) hat das 18 Monate dauernde **Referendariat an berufsbildenden Schulen** begonnen. Sie wurden in Tannenfelde durch Dr. Arno Broux, Leiter des Landesseminars, und Martin Scharschmidt, Leiter des Arbeitsfeldes Fort- und Weiterbildung begrüßt. Unter der Überschrift „Was ist guter Unterricht?“ stellten sie die Teilnehmer auf die Herausforderungen des Unterrichtens ein und gaben wichtige Tipps für den Start mit auf den Weg. Das LSBB ist Teil des Schleswig-Holsteinischen Instituts für Berufliche Bildung (SHIBB), das seit zwei Jahren die Zuständigkeiten für die gesamte Berufliche Bildung in Schleswig-Holstein bündelt. Das SHIBB ist dem Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur direkt unterstellt.

4. September. Die 115. Sitzung des **Arbeitskreises Wehrtechnik** fand unter der Leitung von **Dieter Hanel** bei der CONDOK GmbH in Kiel statt. Nach einer Unternehmenspräsentation sprachen die Mitglieder über die Pressekonferenz des Arbeitskreisvorsitzenden am 25. August, bei der der aktuelle Jahresbericht des Arbeitskreises und die Ergebnisse einer Umfrage zur wirtschaftlichen Situation der Branche vorgestellt wurden. Die Printmedien des Landes, Hörfunk und Fernsehen sowie die elektronischen Medien berichteten ausführlich. Diskutiert wurde ferner über die Jubiläumsveranstaltung des Arbeitskreises Wehrtechnik am 3. November, über das 100 Mrd. Euro-Sondervermögen Bundeswehr sowie den Krieg in der Ukraine und dessen Auswirkungen.

5. September. Am traditionellen „**Bierabend mit dem Ministerpräsidenten**“ in Kiel nahmen auf Einladung von Ministerpräsident **Daniel Günther** und unseres Vorsitzenden **Dr. Philipp Murmann** gut 100 Damen und Herren aus Mitgliedsunternehmen sowie nahezu alle Mitglieder der Landesregierung teil. In seiner Begrüßungsansprache griff unser Vorsitzender u. a. die Themen Energieversorgung, Arbeitskräftemangel und Bürokratieabbau auf. Hier gelte es, die Weichen richtig zu stellen, um die Zukunftsfähigkeit unseres Wirtschaftsstandortes langfristig zu sichern. Vor allem die Bürokratie mache Wirtschaft und Bürgern zunehmend zu schaffen.

5. September. Eröffnungsveranstaltung des **20. Wirtschaftsvolontariat**: Durch diesen Austausch informieren sich Führungskräfte der Landesverwaltung (Ministerien und nachgeordnete Behörden) über Aufgaben und Organisation von Wirtschaftsunternehmen und erhalten vielfältige Einblicke. 15 unserer Mitgliedsunternehmen stellen Volontariatsplätze zur Verfügung. Durch persönliche Kontakte werden die häufig beklagte Anonymität zwischen der Verwaltung und Wirtschaftsunternehmen abgebaut und das gegenseitige Verständnis gefördert. Im nächsten Jahr bieten wir dann das „Verwaltungsvolontariat“ an, bei dem Führungskräfte aus Unternehmen die Landesverwaltung besuchen.

16. September. Auftaktveranstaltung zum Volontariat zwischen schulischen Führungskräften und Führungskräften aus Unternehmen. Dieses Pilotprojekt läuft unter dem Motto „job-shadowing“ im Rahmen des **leadership lab Schleswig-Holstein**. Schulleiter/-innen besuchen ausgewählte Unternehmen und Anfang 2024 wird es einen Gegenbesuch geben.

27. September. Gastrednerin der 6. Veranstaltung der Reihe „**Gottorfer Gespräche**“ war die Publizistin und Wirtschaftsredakteurin **Ulrike Herrmann** von der in Berlin erscheinenden Tageszeitung „taz“. Rund 70 Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik, Kirche, Verwaltung und Gerichtsbarkeit nahmen auf Einladung der Studien- und Fördergesellschaft und des Bischofs im Sprengel Schleswig und Holstein an der Veranstaltung teil. Nach einleitenden Worten durch unseren Vorsitzenden **Dr. Philipp Murmann** und **Bischof Gothart Magaard** sprach Frau Herrmann über die Zukunft von Wirtschaft und Gesellschaft. Dem Vortrag schloss sich eine lebhafte Diskussion an.

Tannenfelde Seminarempfehlungen:

- Agile Führung verstehen und gestalten, Nr. A05B/2023
- Ausbildungslehrgang für Datenschutzbeauftragte – mit Zertifikat (in Kooperation mit Reese IT), Nr. M09A/2023
- Führung auf Distanz – online, Nr. L01B/2023
- E-Procurement – mehr Einkaufspower durch digitale Prozesse (in Kooperation mit der FH Kiel), Nr. K25A/2023

**Details und Anmeldung unter www.tannenfelde.de.
Nutzen Sie den Mitgliedsrabatt!**

Terminvorschau:

10. Oktober	Parlamentarischer Abend in Berlin
23. Oktober	Wirtschaftspolitische Runde mit Minister Madsen in Kiel
3. November	30 Jahre Arbeitskreis Wehrtechnik in Kiel
13. November	Umweltpreis der Wirtschaft in Kiel
15. November	Bildungswerk in Tannenfelde
28. November	Arbeitskreis Wehrtechnik in Tannenfelde

2024

- 16. Januar Spitzengespräch mit Bündnis 90/Die Grünen in Kiel
- 4. Februar Kunstpreis der Schleswig-Holsteinischen Wirtschaft in Schleswig
- 5. Juli 50 Jahre Tannenfelde in Tannenfelde
- 3. September „Bierabend“ mit dem Ministerpräsidenten in Kiel

Zu diesen Veranstaltungen laden wir gesondert ein. Da nicht immer die gesamte Mitgliedschaft eingeladen werden kann, bitten wir um Nachricht, wenn Sie an einzelnen Aktivitäten oder speziellen Themen der Studien- und Fördergesellschaft besonders interessiert sind. Wir werden dieses dann soweit wie möglich bei den Einladungen berücksichtigen.